

Berlin, 7.8.2014

Hintergrundinformationen zum Gaza-Konflikt

Seit Anfang Juli ist der Gaza-Konflikt ein bestimmendes Thema in den Nachrichten. Die Darstellung der jüngsten Auseinandersetzung wird, in den Medien selbst und in Fachkreisen, kontrovers diskutiert. Nach der fast vier-wöchigen Auseinandersetzung werden jetzt für das Verständnis der Gesamtsituation wichtige Zusammenhänge besser erkennbar; Darstellungen und Fakten können somit erneut auf den Prüfstand gestellt werden.

Mit der folgenden Zusammenstellung von Artikeln, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, möchte Ihnen das AJC Berlin Mideast Policy Center wesentliche Hintergrundinformationen zum Gaza-Konflikt zusammengefasst zur Verfügung stellen.

Berichterstattung über den Gaza-Konflikt

1. "The Images Missing from the Gaza War": JTA, July 31, 2014

Laut JTA fehlen in der internationalen Berichterstattung Bilder von Kämpfern der Hamas und deren Aktivitäten fast gänzlich. Informationen über ihre Strukturen und Stützpunkte werden häufig nur beiläufig erwähnt. Begründet werden kann dies mit der Bedrohungen von Reportern durch die Hamas. In zahlreichen Berichten bleibt jedoch auch die Erwähnung dieser Bedrohungen fast vollständig aus.

<http://www.jta.org/2014/07/31/news-opinion/the-images-missing-from-the-gaza-war>

2. "Spanish Journalist on Why Hamas Never Photographed in Action: 'If Ever We Dared Point Our Camera on Them They Would Simply Shoot at Us and Kill Us'", *The Allgemeiner*, July 31, 2014

Ein spanischer Journalist berichtet über die bedrohliche Situation für Journalisten in Gaza und sagt, man werde sofort erschossen, wenn man Fotos von Hamas-Kämpfern mache. Der Journalist vergleicht die aktuelle Situation mit der im Libanon 2006.

<http://www.algemeiner.com/2014/07/31/spanish-journalist-on-why-hamas-never-photographed-in-action-if-ever-we-dared-point-our-camera-on-them-they-would-simply-shoot-at-us-and-kill-us/>

3. **“Trapped in Gaza: How Hamas Punishes Reporters for the Truth”: *The Australian*, July 31, 2014**

Journalisten von Nine Networks News, Wall Street Journal und Britain's Financial wurden nach Tweets über Hamas-Aktivitäten (u.a. das Feuern von Raketen aus zivilem Gebiet) bedroht. Ein französisch-palästinensischer Journalist erhielt ein Ausreiseverbot aus dem Gazastreifen und wurde von der Hamas stundenlang verhört. Weiterhin werden Daten vom unter Hamas-Kontrolle stehenden Gesundheitsministerium in Gaza häufig ungeprüft von UN-Agenturen übernommen und veröffentlicht.

<http://www.theaustralian.com.au/opinion/trapped-in-gaza-how-hamas-punishes-reporters-for-the-truth/story-e6frg6zo-1227007768903?nk=202308dac68af76e7ab2392af365d406>

4. **“NDTV Exclusive: How Hamas Assembles and Fires Rockets”: *NDTV*, August 5, 2014**

Ein Reporter des renommierten indischen Fernsehsenders NDTV konnte zum ersten Mal live darüber berichten, wie neben seinem Hotel in einem dicht besiedelten Gebiet des Gazastreifens drei Männer eine Raketenabschussvorrichtung errichteten. Kurz vor Beginn der 72-stündigen Waffenruhe zwischen Israel und der Hamas wurde von diesem Platz aus eine Rakete auf Israel abgefeuert.

<http://www.ndtv.com/article/world/ndtv-exclusive-how-hamas-assembles-and-fires-rockets-571033>

5. **“France24 Reporter Reveals Rocket Fired Near Civilians, United Nations Facility and Reporters”: *The Algemeiner*, August 5, 2014**

Ein Journalist von France24, der zuvor bei einer Liveschaltung vom Abschuss einer Hamas-Rakete überrascht wurde, berichtet zum ersten Mal live über eine Abschussvorrichtung inmitten eines Wohngebietes und in unmittelbarer Nähe eines UN-Gebäudes.

<http://www.algemeiner.com/2014/08/05/france-24-reporter-reveals-hamas-rocket-launcher-fired-near-civilians-united-nations-facility-and-reporters-video/>

Zivile Opfer des Konflikts

6. **“Hamas Said to Kill Over 30 Suspected Collaborators with Israel“: *Times of Israel*, July 28, 2014**

Laut einer palästinensischen Nachrichtenagentur hat die Hamas in den vergangenen Tagen mindestens 30 der Kollaboration mit Israel bezichtigten Personen getötet. Der Sprecher des von der Hamas geführten Innenministeriums verkündete, dass Verrat mit den härtesten möglichen

Strafen geahndet würde.

<http://www.timesofisrael.com/hamas-said-to-kill-over-30-suspected-collaborators-with-israel/>

7. **“When numbers in Gaza Masquerade as Fact“: *Times of Israel*, July 28, 2014**

Internationale Medien und die UN übernehmen die Zahlen getöteter Palästinenser häufig ungeprüft von durch die Hamas kontrollierten Institutionen. Nicht-uniformierte Tote werden dabei automatisch als Zivilisten gezählt, wodurch höhere zivile Opferzahlen zustande kommen.

<http://www.timesofisrael.com/when-numbers-in-gaza-masquerade-as-fact/>

8. **“How Hamas Wiolds Gaza’s Casualties as Propaganda“: *Time*, July 29, 2014**

Eine überproportional hohe Anzahl der von palästinensischen Offiziellen als tote „Nicht-Kombattanten“ gelisteten Personen im Gazastreifen ist zwischen 17 und 30 Jahren alt, besonders viele zwischen 21 und 27. Kombattanten sind typischerweise in diesem Alter. Zudem machen die Fälle getöteter Kinder 20% aus, während ihr Populationsanteil im Gazastreifen bei mehr als 50% liegt. Getötete erwachsene Frauen machen weniger als 10% aller zivilen Opfer aus, obwohl ihr Populationsanteil bei 25% liegt. Time warnt, dass die kolportierten Zahlen ziviler Opfer weiterer Überprüfung bedürfen.

<http://time.com/3035937/gaza-israel-hamas-palestinian-casualties/>

9. **“On Gaza Border, an Israeli Field Hospital Stands Empty“: *The Times of Israel*, August 3, 2014**

Am Erez-Grenzübergang zum Gazastreifen hat Israel ein modernes Zelt-Krankenhaus errichtet, um verletzte palästinensische Zivilisten zu versorgen. Viele Palästinenser zeigen sich jedoch skeptisch und werden möglicherweise auch von der Hamas abgehalten, das Krankenhaus zu nutzen. Das Krankenhaus steht praktisch leer, seit der Eröffnung am 21. Juli wurden bislang 50 Palästinenser behandelt.

<http://www.timesofisrael.com/on-gaza-border-an-israeli-field-hospital-stands-empty/#ixzz39bgAQyNw>

10. **“The Empty Spaces in Gaza“: Alan M. Dershowitz, *Gatestone Institute*, August 5, 2014**

Alan Dershowitz weist auf die in der Berichterstattung wenig beachteten dünn-besiedelten Gebiete im Gazastreifen hin. Um Gefahr von der palästinensischen Zivilbevölkerung abzuwenden, könnte die Hamas ihre Raketen aus diesen Gebieten auf Israel abfeuern.

<http://www.gatestoneinstitute.org/4580/gaza-population-density>